

## Wandkarte

des

# Weltverkehrs und des Colonialbesizes

mit Angabe der gesamten deutschen, österreich-ungarischen und fremdländischen Postdampferlinien nebst deren Anlaufshäfen, der großen Überland- und sonstigen Hauptisenbahnen, der unterseeischen Kabel und Über-Landtelegraphen, der wichtigsten Karawanenstraßen, der deutschen und österreichisch-ungarischen Consulate usw.

und

8 Nebenkarten: 1. Verkehrskarte des Deutschen Meeres und des Canals 1:3000000. 2. Verkehrskarte des Mittelländischen und Schwarzen Meeres 1:6000000. 3. Verkehrskarte von Mittel-Amerika und Westindien 1:10000000. 4. Die Meerenge von Gibraltar 1:1000000. 5. Das Riantschon-Gebiet 1:1500000. 6. Der Panama-Kanal 1:750000. 7. Der projektierte Kanal von Nicaragua 2:2250000. 8. Der Sues-Kanal und das Nil-Delta 1:850000.

den Handelsflaggen aller Länder und einem Fahrplan der deutschen Postdampferlinien.

Aquatorial-Maßstab: 1:18000000.

Größe: 180 cm hoch, 236 cm breit.

Preis aufgezogen mit Stäben und Schutzvorrichtung Mk. 40.—.

Die sechsen erschienene Weltkarte ist die größte und inhaltreichste der existierenden Weltkarten, sowohl nach dem Maßstabe wie nach der Reichhaltigkeit. Sie ist in 21 Farben ausgeführt und bietet ein höchst anschauliches, prächtiges Kartenbild. Die Orte mit über 500000, mit über 100-500000, mit über 50-100000, mit über 25-50000 und unter 25000 Einwohnern, sind durch fünf verschiedene Ringgrößen kenntlich gemacht. Docks- und Kohlenstationen - Zollämter in den Vereinigten Staaten - Hafensorge mit über 1 Mill. Tonnen jährlicher Verfrachtung - Vertragshäfen in Japan, China und Korea haben besondere Kennzeichen erhalten. Die großen Überland-eisenbahnen (Weltverkehrsbahnen) im Betriebe sind in stärkeren roten Linien, die im Bau begriffenen oder projektierten in punktierten stärkeren roten Linien gehalten. Andere Bahnen im Betriebe weisen schwächere rote Linien, im Bau oder projektiert begriffene schwächere durchbrochene rote Linien auf. Karawanenstraßen, Kanäle, unterseeische Kabel- und Überlandtelegraphen sind mit verschiedenen Zeichen versehen, auf welche eine Erklärung auf der Karte selbst eingehend hinweist. Die von Dampfschiffen befahrenen Flußhäfen haben klare Wellenlinien erhalten. Die Postdampferlinien: deutsch, französisch, portugiesisch, bulgarisch, österreichisch-ungarisch, belgisch, russisch, ägyptisch, niederländisch, italienisch, rumänisch, amerikanisch, britisch, spanisch, griechisch, japanisch, dänisch, schwedisch und schwedisch-norwegisch treten in ihren verschiedenen farbigen Ausprägungen klar und deutlich hervor. Die Sitze der deutschen Consulatsbehörden sind rot, die der österreich-ungarischen schwarz unterstrichen. Die Meerestiefen 0-200 m, 200-2000 m, 2000-4000 m und über 4000 m sind durch 4 verschiedene blaue Farben ausgedrückt.

Der Colonialbesitz der Staaten, wie Deutsches Reich, Großbritannien, Frankreich, Niederlande, Italien, Spanien, Rußland, Türkei, Portugal, Dänemark, Japan, Vereinigte Staaten ist in gleichem Colorit gehalten wie das des Mutterlandes. Maßstabe für die wachsenden Breiten (Aquatorial-Maßstab 1:18000000), sowie eine beschreibende Übersicht der Deutschen Postdampferlinien nach Nord-Amerika, Mittelamerika und Westindien, Süd-Amerika, West-Afrika, Ost-Afrika, Asien und Australien geben die Entfernung in Seemeilen sowie die Fahrzeit in Tagen an und vervollständigen das Kartenbild.

Trotz der Fülle des Gebotenen ist die Übersichtlichkeit in jeder Hinsicht vollkommen gewahrt. Die Ausführung ist vorzüglich und bildet zugleich einen prächtigen Wandschmuck. Sie ersetzt vollständig einen großen Wandatlas.

Allen Kolonialfreunden, Dampfer- und Verkehrs-bureaus, Exportfirmen, Bankhäusern, Lehranstalten, Hotels usw. wird die Wandkarte treffliche Dienste leisten. Bei Kolonialvorträgen wird sie ein nicht zu unterschätzendes Anschauungsmittel bieten.